

Garmisch-Partenkirchen, 19.04.2021

- bitte an die Redaktion weiterleiten -

## **Bauarbeiten am Alten Finanzamt können beginnen**

### **Baugenehmigung liegt vor – noch diese Woche starten die Abbrucharbeiten!**

Persönlich überreichte Frau Bürgermeisterin Koch am vergangenen Donnerstag die Baugenehmigung an Viktor Wohlmannstetter, den Geschäftsführer der LongLeif GaPa gGmbH. Der zeigte sich sichtlich erleichtert: „Trotz Corona liegen wir voll im Zeitplan, den wir uns gesteckt haben! Parallel zum Genehmigungsverfahren haben wir die Ausschreibungen für Abbruch, Baugrube und Rohbau so weit vorangetrieben, dass wir sofort starten können.“

Nachdem als vorgezogene Maßnahme Ende Februar bereits das Gelände gerodet worden ist, steht in den nächsten 3 Wochen der Abbruch des Anbaus an das denkmalgeschützte Alte Finanzamt und des ehemaligen Zollhauses an. Noch im Mai sollen dann Erdarbeiten und das Ausheben der Baugrube folgen, um dann im Juni mit den Rohbauarbeiten zu starten. Bis Ende des Jahres soll „die Hülle dicht sein“.

Mit den Abbruch- und Entsorgungsarbeiten auf dem Gelände wurde die ARGE Neuner-Schneider beauftragt. Peppi Heiß, der die Baustellen von Seiten LongLeif betreut, weist in diesem Zusammenhang darauf hin: „Im Rahmen der Arbeiten kann es immer wieder zu Verkehrsbehinderungen kommen, zumal aktuell an der Ecke Parkstraße / Von-Brug-Straße eine Vollsperrung aufgrund von Straßensanierungsarbeiten (s. Bürgerservice GaPa, Pressemitteilung 22-2021) besteht. Der Fußgängerverkehr wird während der Bauarbeiten auf die gegenüberliegende Straßenseite gelenkt. Einschränkungen für die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner werden so gering wie möglich gehalten.“

Nach einer langen Vorbereitungs- und Planungszeit nimmt das LongLeif-Bauvorhaben auf dem Grundstück des Alten Finanzamts mitten in Garmisch-Partenkirchen damit konkrete Gestalt an: Gut sichtbar kündigt seit Freitag letzter Woche eine Bautafel davon, was geplant ist: Das denkmalgeschützte Alte Finanzamt wird aufwändig restauriert und im nördlichen Teil des Grundstücks entsteht eine attraktive Wohnanlage für Senioren mit Wohncafe und Veranstaltungsräumen für den Seniorentreff. Das Ganze wird über einen begrünten Innenhof sowie einen Laubengang, über den man trockenen Fußes zwischen den beiden Einrichtungen wechseln kann, harmonisch miteinander verknüpft.

### **Nahe am Garmischer Zentrum entsteht ein Quartier**

Mit der Wohnanlage wird in Form von 24 barrierefreien 1- und 2-Zimmer-Apartments attraktiver Wohnraum im Zentrum von Garmisch für Senioren geschaffen. „Das Vorhaben wird vom Land Bayern gefördert (sog. EOF-

Wohnbauförderung) und richtet sich vornehmlich an ältere Leute mit „kleinem Geldbeutel“, betont Viktor Wohlmannstetter. Im Erdgeschoss des Neubaus sind außerdem Räumlichkeiten zur gemeinsamen Nutzung wie ein Wohncafé (integriert in Living Plus) sowie Veranstaltungsräume (Seniorentreff Marianne Aschenbrenner) geplant.

Das denkmalgeschützte „Alte Finanzamt“ wird modernisiert, barrierefrei und um einen Aufzug ergänzt. Hier soll ein Beratungs- und Informationszentrum für Fragen rund um das Alter entstehen. Ziel ist es eine zentrale Anlaufstelle für ältere Menschen und Angehörige aus ganz Garmisch-Partenkirchen zu schaffen – und die Aktivitäten der lokalen Akteure der Seniorenarbeit und -pflege zu bündeln. Dazu werden Büros und Veranstaltungsräume vermietet, um eine enge, trägerübergreifende Zusammenarbeit zu fördern.

„Alle Interessierten sind herzlich aufgerufen sich hier einzubringen, damit dieses für Garmisch-Partenkirchen wirklich einmalige Vorhaben auch gelingen kann“, betont Beate Löw-Schneyder, die von Seiten der LongLeif als Quartiersmanagerin den Auftrag hat „ein seniorengerechtes Quartierskonzept“ für den Standort aufzubauen.

**Bildmotive und Bildunterschrift:**

210419\_PF-Baubeginn

Nun ist es soweit, das Bauschild hängt und kündigt die baldigen Bauarbeiten an. Das erste LongLeif-Bauprojekt nimmt konkrete Gestalt an.

Das Bild ist zur Veröffentlichung freigegeben.

**Ansprechpartnerin für weitere Fragen:**

LongLeif GaPa gGmbH

Beate Löw-Schneyder

+49 8821 730 76 84

[bls@longleif.de](mailto:bls@longleif.de)